

Gefühlsverformtes Genu Director!

Mein Aufmerksamkeitspunkt ist auf das Interesse, meine Verantwortung für die, und die Rückkehr auf meine
Gegenwartigkeit muss es mir zur Pflicht machen folgendes anzugeben:

Genu Dr. Strümpfer erklärte seine Meinung bei dem Mitspracheprediger Collson im Gegenwart der folgenden
Ligen zugehen:

1. Das meine Orchestral mit unzufrieden Laufen besetzt sein, wovon es einige unvollständig ausgeführt, mit
Gegenwartigkeit von ihnen gesprochen, und folgende hinzugefügt, sie haben nicht bei jedem Orchester.
2. Das es selbst die Gründe des Orchestral sei, und jetzt nicht alle seine Töne zu erklären wende. Es ist für sie zu
mühsam und es ist Lament, das man ihm einen maßgebendsten Vortrag bewilligt habe, um sich in
Lage zu sein, nicht unzufrieden stellen zu müssen, und das man ihm bei anderen Gelegenheiten mit
offenen Worten aufpassen sollte.
3. Die besten Spieler hätten sich die Orchestral verweigert, und sie selbst es wählten selbst seine
Nella auf einige Zeit oder ganz für immer.
4. Zumeist sei fürwahr in gewöhnlicher Bestimmung, und es gäbe ihm Ruhe.

Dieses sind noch einige Punkte, die zu jenen Punkten sind, die dem Genu gesprochen. Es ist zu wünschen,
jede Bemerkung über solche Missstände, die aber überzugehen, die anderen Spieler, die Orchestral
in ihren Laufen gegen mehrere Verantwortungszugänge selbst best. zu machen.

In höchster Gefühlsverformung verbleibe ich

Herr

Genu, d. 10. Dec. 1845.

Gefühlsverformter

F. Lebrecht.

Auf ich schreibe mich mit großer Indignation über das Verhalten des Herrn
Lebrecht an die verantwortlichen mit ihm die Bitte, die in Rede stehenden die
Galaynufahrt eines Herrn Strümpfer zu unterstützen, um sich in
Lage zu sein, gegenwärtig sein sollte, mit derjenigen Kunst zu Galayn, die
ein so vollkommenes Orchester in Genu machen würde.

B. d. 10. Dec. 1845

M. Landsberg.

In Genu, durch die Herrn Lebrecht, Genu
verte

Wittfahrungen isten Gewinn in einem Miß-
 nachtheiligen Verban manchen, sollte sich jauch
 einem Wankung nicht bedürfen, so schlingt
 ich mich für diesen Fall der Leihmann der
 Herren Lebrecht an.

B. den 16^{ten} Decbr.
 1845.

P. Stadthagen

Ich schreibe mich um so mehr der Sache eines Herrn
 Collagen ein ganzes Monatslangem gegen die unglückliche
 bayerische Hofmann der Herrn St. Krüger an, als
 ich bereits von längeren Zeit mich glücklich gefasst
 habe, mich gegen den unglücklichen bayerischen an
 zu wenden.

L. J. 16/12 45

L. K.

eingegangen 18. Dez.